

Klimafestival 21.09.-27.09.

Ein Tag im Kolumba-Garten. Über Nachhaltigkeit im Museum

21.-27. September 2026, 12-17 Uhr

Abkühlung im Foyer, Garten und der Ausgrabung

Die letzten Hitzeperioden haben uns gezeigt, dass sich unsere versiegelten Innenstädte extrem aufheizen. Wir brauchen Orte der Abkühlung und der Ruhe, die öffentlich zugänglich sind. Wir laden Sie herzlich ein, Kolumba als Ort der Kühle und der Entspannung kennenzulernen.

Aktionstag

25. September 2026, 12-17 Uhr

12-17 Uhr Präsentation der Projektfortschritte zur Biodiversität

Vor einem Jahr haben wir unsere Nachhaltigkeits-Projekte vorgestellt. Jetzt ist es an der Zeit, erste Erfolge zu feiern.

Wir haben uns mit dem Thema Biodiversität beschäftigt. Unser Garten wird von Blaumeisen, Amseln, Spatzen und Distelfinken besucht. Sowohl für die Vögel als auch für Insekten wollen wir den Kolumba-Garten attraktiver gestalten.

Wir freuen uns, drei Nistkästen der Künstlerin Martina Stoffel des KAT 18 in unserem Garten vorstellen zu können. Die Nistkästen bieten solitär brütenden Vögeln wie Meisen einen Schutzort.

Als zweites Projekt wurde eine Vogeltränke beauftragt, die sich stilistisch an dem Mobiliar des Hauses orientiert. Die Tränke ist sowohl für Vögel als auch Insekten geeignet.

Als drittes Projekt haben wir uns mit der Nahrungssituation für Vögel und Insekten beschäftigt. Wir möchten die Baumscheiben rund um Kolumba nachhaltig bepflanzen. Das Museum wird von sechs Bäumen umgeben, die am Ende der Baumaßnahme 2007 gepflanzt worden sind. Wir haben konkrete Gestaltungskonzepte zusammen mit Gärtner*innen und Garten- und Landschaftsbauer*innen erarbeitet. Für die Realisierung und Pflege der Bepflanzungen suchen wir noch engagierte Baumpat*innen. Sind Sie interessiert? Melden Sie sich gerne bei restaurierung@kolumba.de oder schauen Sie persönlich vorbei!

12-17 Uhr

Martina Stoffel. Gartenausstellung

In unserer Mini-Ausstellung zur Künstlerin Martina Stoffel steht das Thema Care im Zentrum. Anhand von ausgewählten Werken leiten wir durch unterschiedliche Interessen und Schwerpunkte von Stoffels Schaffen.

Die Arbeiten von Martina Stoffel (*1960 Köln; lebt in Köln) folgen einer Morphologie, die mit Reproduktion und Rückzug verbunden ist. Die rosa Glasur ist dabei eine Konstante ihres Schaffens. Wie Zuckerguss überläuft und vereinheitlicht sie die körperlich und organisch geformten Steinzeuggefäße visuell. Zugleich sprechen Stoffels Arbeiten auch den Tastsinn an. Sie wirken klebrig, süß und weich, während das Steinzeug tatsächlich fest und zerbrechlich ist.

12-17 Uhr

Infostand zu unseren Materialpatenschaften

Wir zeigen euch eine Auswahl an immer wiederkehrenden Museumsmaterialien, die wir kostenfrei an unsere Materialpat*innen abgeben. Mit eurer Mailadresse könnt ihr in den Materialpatenschaftsverteiler aufgenommen werden. Alle zwei bis drei Monate laden wir über den E-Mail-Verteiler zu einem kleinen Materialkarussell ein.

[Hier](#) gibt es eine Foto-Slide-Show mit den Materialgeschichten unserer Materialpat*innen auf unserer Homepage.

13-13.30 Uhr

Führung durch die Gartenausstellung

14-15 Uhr

Kleines Materialkarussell

Wir geben ausrangierte Museumsmaterialien ab – von Kartonagen und Passepartouts über Rahmen bis hin zu Luftpolsterfolie. Das Materialkarussell geht zurück auf die Initiative [Materialkarussell der Kölner Kultur](#) des Green Culture Collective Cologne (GCCC). Unter dem Motto „mein, dein, unser“ haben wir 2024 ausrangierte Museumsmaterialien gegen Spende herausgegeben.

15-16.30 Uhr

Über Nachhaltigkeit im Museum. Ein Gespräch

Zusammen mit unseren Gäst*innen möchten wir über nachhaltige Museumsarbeit reden. Ausgehend von den Biodiversitätsprojekten im Kolumba-Garten schauen wir auf das Veedel Kolumba Quartier und die Stadt Köln. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns mitzudenken und gemeinsam auf neue Ideen zu kommen. Zusammen mit unseren Gäst*innen möchten wir über nachhaltige Museumsarbeit reden. Ausgehend von den Biodiversitätsprojekten im Kolumba-Garten schauen wir auf das Veedel Kolumba Quartier und die Stadt Köln. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns mitzudenken und gemeinsam auf neue Ideen zu kommen.

Gesprächsteilnehmer*innen:

Anja Bierwirth - Leiterin des Forschungsbereichs Stadtwandel des Wuppertal Institut

Geoffrey Kwala - Transformationsdesigner

Eva Schwering - Leitung Museumsdienst MAKK, Transformationsmanagerin Nachhaltige Kultur

Moderation: Jonas Grahl

Alle Veranstaltungspunkte finden bei gutem Wetter im Garten statt. Bei schlechtem Wetter weichen wir auf das Foyer aus.

Für alle Veranstaltungen gilt freier Eintritt.

